



Mitteilungsblatt

der Stadt Wangen im Allgäu
für die Ortschaften

Leupolz/Karsee



Jahrgang 2026

Freitag, den 06. Februar 2026

Nummer 6

EINLADUNG ZUR Leupolzer LandFrauen-Fasnet

VESPER

KAFFEE
KUCHEN

TOLLES
PROGRAMM

SUPER
UNTERHALTUNG

F E B | 14.00 UHR
13 | GASTHAUS HIRSCH
LEUPOLZ

Auf Euer kommen
freuen sich die
LandFrauen Leupolz

Land  Frauen



Dorffasnet

am 08.02.2026



Heilige Messe in der Kirche

St. Kilian Karsee

mit Beteiligung der Narrenzunft.

Beginn Messe : 9.00 Uhr

Beginn Umzüge : ca. 10.15 Uhr

Danach Empfang und Dorffasnet in
der Turnhalle mit Mittagstisch,
Kaffee und Kuchen.



AUF ZAHLREICHE BESUCHER FREUT SICH DIE
NARRENZUNFT KARSEE „BUTZE DÄTZ“ E. V.

KINDERBALL LEUPOLZ-KARSEE

FREIER
EINTRITT

GUMPIGA
12.02.2026
12:00 - 16:00 UHR
TURN- & FESTHALLE
LEUPOLZ

LUMPENKAPPELE
LEUPOLZ &
KLEINES
PROGRAMM

GROSSE
TOMBOLA

GULASCHSUPPE
& POMMES

POPCORN &
ZUCKERWATTE

FÖRDERVEREIN
KINDERGARTEN &
GRUNDSCHULE
LEUPOLZ E. V.

!!!
AUF SICHTSPFLICHT
BLEIBT BEI DEN
ELTERN

KAFFEE
& KUCHEN

Bilder: freepik, unsplash. Gestaltung: Studio Berge, Karsee

musikball KARSEE

„AMORE“

Kartenvorverkauf:
reservierung@mv-karsee.de
WhatsApp: 01515 8853780

14+15.02.

Einlass 19:00 Uhr | Programm | Barbetrieb +
Festhalle Karsee | Veranstalter: MV Karsee

d'Lauser
aus'm
Allgäu

Jubiläumsball

Lumpenkapelle Leupolz

40

Jahre LKL

13.02.2026

📍 EINLASS: 19 UHR

🎵 DJ & LUMPENKAPELLEN

📄 EINTRITT: 8€
EINLASS AB 18 JAHREN

📍 FESTHALLE LEUPOLZ
88239 WANGEN/LEUPOLZ



ÄRZTLICHER NOTDIENST

Rufnummer für den Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD) (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst):

116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Bereitschaftspraxis:

Allgemeine Bereitschaftspraxis Wangen
Oberschwabenklinik – Westallgäu-Klinikum Wangen
Am Engelberg 29, 88239 Wangen im Allgäu
Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

Notrufnummer 112.

Zahnärztlicher Notdienst

Einheitliche Rufnummer (0180) 5911630

Sozialstation St. Vinzenz,

Ravensburger Str. 13, Wangen, Tel. (07522) 913010

APOTHEKENDIENST

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

Freitag, 06. Februar 2026:

St. Martins-Apotheke am Saumarkt, Bindstr. 49,
88239 Wangen im Allgäu, Tel.: 07522 / 24 60

Samstag, 07. Februar 2026:

Rochus Apotheke, Herrenstr. 22,
88239 Wangen im Allgäu, Tel.: 07522 / 21379

Sonntag, 08. Februar 2026:

Staufen Apotheke Gesundheitszentrum, Siemensstr. 12,
88239 Wangen im Allgäu, Tel.: 07522 / 931077

Montag, 09. Februar 2026:

Marien-Apotheke, Kemptener Str. 2,
88178 Heimenkirch, Tel.: 08381 / 1469

Dienstag, 10. Februar 2026:

Central-Apotheke Ravensburg, Marienplatz 31,
88212 Ravensburg, Tel.: 0751 / 363360

Mittwoch, 11. Februar 2026:

Marien-Apotheke Neuravensburg, Bodenseestr. 5,
88239 Wangen im Allgäu, Tel.: 07528 / 6919

Donnerstag, 12. Februar 2026:

Apotheke im alten Bahnhof, Bodenseestr. 30,
88131 Lindau, Tel.: 08382 / 275312

Freitag, 13. Februar 2026:

Apotheke Amtzell am Cosner Platz, Martinstr. 3,
88279 Amtzell, Tel.: 07520 / 9669740

*Jeweils von 08:30 – 08:30 Uhr am nächsten Tag, ohne Gewähr
Nähere Informationen und weitere Notdienstapotheken finden
Sie auf www.lak-bw.de und dem Stichwort Notdienst.*

GEMEINSAME MITTEILUNGEN LEUPOLZ/KARSEE

Hallenschließung im Februar

Die Turn- und Festhalle Leupolz bleibt für den Sport- und Übungsbetrieb wie folgt geschlossen:

- Mittwoch, 11.02.2026 ab 18:00 Uhr:
Aufbau Kinderfasnetsball
- Donnerstag, 12.02.2026: Kinderfasnetsball
- Freitag, 13.02.2026: Jubiläumsball der Lumpenkapelle
- Samstag, 14.02.2026: Abbau des Jubiläumsballs
- Sonntag, 15.02.2026: Abbau des Jubiläumsballs
- Montag, 16.02.2026 - Freitag, 20.02.2026, je von 8 - 12 Uhr: Programm Kindergarten
- Sonntag, 22.02.2026: Halle wird geputzt

Urlaubsmagazin „Heimurlaub 2026“

Das neue Urlaubsmagazin mit Gastgeberverzeichnis „Heimurlaub 2026“ liegt ab sofort zur kostenfreien Mitnahme in den Ortsverwaltungen aus.

Lastschrift einzug für Abonnenten

Liebe Abonentin, lieber Abonnent,
bitte beachten Sie, dass Mitte März der Abonnementbetrag
Ihres Gemeindeblatts für 2026 abgerechnet wird.

Vielen Dank.

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne melden:
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Wangen im Allgäu
Telefon (07522) 74-240/-241, Telefax (07522) 74-199

Verantwortlich für den Textteil:
Herr Spang (Sport- und Kulturamt Stadt Wangen)

Ortsverwaltung Leupolz:
Telefon (07506) 254, Telefax (07506) 515
E-Mail: ov-leupolz@wangen.de

Ortsverwaltung Karsee:
Telefon (07506) 265, Telefax (07506) 227
E-Mail: ov-karsee@wangen.de

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 8222-70

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel
Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-70
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Mittwoch, 7 Uhr, abhängig je nach Feiertag
Erscheint wöchentlich freitags.
Bezugsgebühr Jahresabo print 39,50 Euro, digital 26,33 Euro



BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT LEUPOLZ

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung Leupolz

09.02.2026 - 13.02.2026

Montag:	Geschlossen
Dienstag:	08:30 Uhr - 11:45 Uhr
Mittwoch:	14:00 Uhr - 16:00 Uhr
Donnerstag:	Geschlossen
Freitag:	Geschlossen

Sie erreichen uns während der Öffnungszeiten telefonisch unter 07506/254 oder per E-Mail an ov-leupolz@wangen.de

Sprechzeiten unseres Ortsvorstehers:

- **Dienstag von 09:00 - 11:00 Uhr**
 - **Mittwoch nach Vereinbarung von 15:00 - 17:00 Uhr**
 - **Weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung möglich**
- Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin.**

Termine

Freitag, 06. Februar

Fasnetscafé der Senioren, um 14:00 Uhr im Gemeindehaus
Mitgliederversammlung des TSV Leupolz, um 20:00 Uhr im Gasthaus Hirsch

Dienstag, 10. Februar

Restmüll
Papiertonne

Donnerstag, 12. Februar

Kinderfasnetsball, um 12:00 Uhr in der Halle

Freitag, 13. Februar

Landfrauenfasnet, um 14:00 Uhr im Gasthaus Hirsch
Jubiläum der Lumpenkapelle

Samstag, 14. Februar

Musikkapelle Leupolz beim Fasnetsumzug in Kißlegg

Sonntag, 15. Februar

Narrenmesse mit anschließendem Umtrunk, um 10:30 Uhr, Kirche/ Gemeindehaus

Mittwoch, 18. Februar

Biotonne

Freitag, 20. Februar

Generalversammlung der Musikkapelle

Samstag, 21. Februar

Workshop über Sprossen und Keimlinge, um 13:30 Uhr im Gemeindehaus (Anmeldung erforderlich)

Funken der Kolpingjugend am Detzelbuckel

„Leupolz geht über seine Grenzen“, Wanderung in Karsee

Dienstag, 24. Februar

Restmüll

Bitte beachten Sie, dass die Gelbe Tonne je nach Wohnbereich unterschiedliche Abfahrtstermine hat. Diese entnehmen Sie bitte Ihrem persönlichen Müllkalender!

Dazu lade ich Sie herzlich ein.

Die Tagesordnung umfasst:

1. Bürgerfragen
2. Straßenbaumaßnahmen 2026
3. Argenbrücke Loch - Sachstand
4. Baugesuche - Begutachtung und Freigabe
5. Geplante Leupolzer Wanderwege (Premium) - Planungsstand
6. Ortsentwicklung Gaisbühl - Konzeptvorstellung
7. Termine in Leupolz 2026
8. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Josef Müller
Ortsvorsteher

Jubilare

Wir gratulieren Frau Klara Weber am 05.02.2026 zum 85. Geburtstag



Wir gratulieren Frau Elisabeth Müller-Papenfoht am 07.02.2026 zum 75. Geburtstag

VEREINSNACHRICHTEN LEUPOLZ

TSV LEUPOLZ 1980 E.V.



Mitgliederversammlung TSV Leupolz 1980 e.V.

Der TSV Leupolz 1980 e.V. lädt alle Mitglieder recht herzlich zur Mitgliederversammlung am Freitag den 06. Februar 2026 um 20 Uhr im Gasthaus Hirsch ein.

Tagesordnung

- | | |
|-------|--|
| TOP 1 | Begrüßung und Eröffnung |
| TOP 2 | Totenehrung |
| TOP 3 | Jahresberichte Vorstand |
| | - 1. Vorstand |
| | - Kassier |
| | - Kassenprüfer |
| | - Abteilungsleiter |
| TOP 4 | Entlastung des Vorstands und der Kassenprüfer |
| TOP 5 | Anpassung der Mitgliedsbeiträge - Beschlussfassung |
| TOP 6 | Ehrungen |
| TOP 7 | Wahlen |
| | - 2. Vorstand |
| | - Kassier |
| | - Kassenprüfer |
| TOP 8 | Verschiedenes |

Anträge zur Tagesordnung müssen spätestens 3 Tage von der Mitgliederversammlung beim Vorsitzenden eingereicht werden.

Alexandra Mergenthaler 1. Vorsitzende

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates

Sehr geehrte Damen und Herren,
am Dienstag, den 10.02.2026, um 19:30 Uhr, findet im Katholischen Gemeindehaus Leupolz, Am Dorfplatz 8, eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt.



MUSIKKAPELLE LEUPOLZ



Einladung zur 19. Generalversammlung des Fördervereins der Musikkapelle Leupolz e.V.

Zu der vereinsinternen Generalversammlung am Freitag, den 20.02.2026 um 20:00 Uhr im Probelokal der Musikkapelle Leupolz laden wir alle fördernde Mitglieder der Musikkapelle Leupolz e.V. herzlichst ein.

Tagesordnung des Fördervereins:

1. Begrüßung des Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Organe
6. Wahlen: - 2x Vorsitzende/r - 1x Kassierer/in - 1x Schriftführer/in - 1x Beisitzer/in - 2x Kassenprüfer/in
7. Verschiedenes
8. Wort der Gäste
9. Anträge, Wünsche, Sonstiges

Anträge und Wünsche sind mindestens 2 Werktage vor der Versammlung schriftlich bei dem Vorsitzenden einzureichen. Wir bitten um vollständiges Erscheinen.

SENIORENCREIS LEUPOLZ



Fasnetscafé der Senioren

Am Freitag, 6. Februar 2026, 14.00 Uhr, findet im Gemeindehaus Leupolz das Fasnetscafé der Senioren statt.

Alle Senioren aus Leupolz und Karsee sind herzlich zu einem lustigen Beisammensein eingeladen.

Auch Gäste sind willkommen.

BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT KARSEE

Öffnungszeiten vom 09.02. - 13.02.2026

Montag:	08:30 - 12:00 Uhr
Dienstag:	08:30 - 12:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	8:30 - 12:00 Uhr nachmittags geschlossen
Freitag:	geschlossen

Sie erreichen uns während der Öffnungszeiten telefonisch unter 0 75 06 / 2 65 oder per E-Mail an ov-karsee@wangen.de.

Sprechzeiten unsres Ortsvorstehers Christoph Bahr montags von 10:00 - 12:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Februar

Donnerstag, 05. Februar

20.00 Uhr Feuerwehr, Hauptübung

Sonntag, 08. Februar

Narrenzunft Dorffasnet, Kirche, Turnhalle

Samstag, 14. Februar

20.00 Uhr Musikverein, Musikball „AMORE“, Turnhalle

Samstag, 15. Februar

20.00 Uhr Musikverein, Musikball „AMORE“, Turnhalle

Mittwoch, 18. Februar

Biomüll

Samstag, 21. Februar

Blutreiter, Funken, Luss

Sonntag, 22. Februar

Schützen, Generalversammlung, Schützenhaus

Montag, 23. Februar

20.00 Uhr Feuerwehr, Probe Gruppe 2

Samstag, 28. Februar - 01. März

Skiclub Karsee-Amtzell, Skiausfahrt Ischgl

**Bitte beachten Sie, dass hier nur noch die Abfuhr der Bio-
tonne vermerkt ist, da alle weiteren Mülltonnen je nach
Wohnbereich unterschiedliche Abfuhrtermine haben.
Diese entnehmen Sie bitte Ihrem persönlichen Müllka-
lender!**

VEREINSNACHRICHTEN KARSEE

BLUTREITERGRUPPE KARSEE

Voranzeige - Funkenfeuer in Karsee

Die Blutreitergruppe Karsee lädt herzlich zum Funkenfeuer ein.

Treffpunkt ist dieses Jahr am **Samstag, 21.02. 2026 ab 19:30 Uhr** im Luss. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

SCHÜTZENVEREIN KARSEE



Erfolgreiche Karseer beim Kreisschützentreffen

Die diesjährige Siegerehrung des Kreisschützentreffens fand am 10.01.2026 beim Schützenverein Bolsternang in Großholzleute statt. Insgesamt gingen 25 Schützinnen und Schützen unseres Vereins an den Start – darunter 12 Jungschützen, was eine besonders starke Beteiligung unseres Nachwuchses darstellte. Die Ergebnisse und Platzierungen unserer einzelnen Schützinnen und Schützen sowie die Mannschaftsleistungen konnten sich wieder einmal mehr als sehen lassen. Einer der Höhepunkte des Abends war die Krönung der neuen Schützenköniginnen und Schützenkönige. Zu unserem großen Stolz konnte sich unsere Corinna vor den Schützinnen aus Leupolz (Platz 2) und Isny (Platz 3) durchsetzen und wurde mit einem hervorragenden 12,0 Teiler neue Schützenkönigin des Schützenkreises Wangen – was für ein Grund zum Feiern! Doch es sollte noch eine weitere Überraschung geben! Auch die Kreisehrenscheibe ging in diesem Jahr an unseren Verein, welche uns ,unter großem Applaus, von den letztjährigen Gewinnern aus Bad Wurzach überreicht wurde.





Die Ergebnisse unserer erfolgreichen Schützinnen und Schützen nun im Einzelnen:

Königin Luftgewehr Damen

1. Platz Corinna Stier 12,0 Teiler

Ehrenscheibe

1. Platz Corinna Stier, Jochen Hämmerle, 294,6 Teiler
Daniel Straub, Frank Johannsmeyer,
Martina Grabherr, Ulrich Schneider

Lichtgewehr Schüler II männlich

3. Platz Leo Kling 199,9 Ringe

Lichtgewehr Schüler III weiblich

1. Platz Dana Rothfuss 281,5 Ringe
3. Platz Lena Bertsch 256,9 Ringe

Lichtgewehr Schüler III männlich

9. Platz Nils Wagner 191,7 Ringe
10. Platz Tizian Schwan 190,8 Ringe
12. Platz Lenny Wucher 159,7 Ringe

Lichtgewehr Schüler IV weiblich

1. Platz Mila Rothfuss 230,2 Ringe

Lichtgewehr Schüler IV männlich

1. Platz Jannik Bertsch 236,6 Ringe

Lichtpistole Schüler III weiblich

1. Platz Lena Bertsch 255,3 Ringe

Lichtpistole Schüler III männlich

1. Platz Nils Wagner 234,7 Ringe
2. Platz Tizian Schwan 146,4 Ringe

Luftgewehr Schüler weiblich

11. Platz Emma Schmid 209,5 Ringe
14. Platz Lina Huber 191,0 Ringe

Luftgewehr Schüler männlich

4. Platz Ben Schmid 244,1 Ringe
8. Platz Paul Köslér 212,4 Ringe

Luftgewehr Damen I

2. Platz Martina Grabherr 297,1 Ringe
3. Platz Corinna Stier 292,1 Ringe

Luftgewehr Herren I

4. Platz Jochen Hämmerle 298,4 Ringe
11. Platz Daniel Straub 292,0 Ringe

Luftgewehr Herren II

5. Platz Frank Johannsmeyer 288,0 Ringe

Luftgewehr Auflage Senioren I männlich

6. Platz Andreas Grabherr 307,0 Ringe
7. Platz Werner Bucher 306,7 Ringe

Luftgewehr Auflage Senioren III männlich

1. Platz Rudi Kling 312,8 Ringe
5. Platz Anton Erne 306,7 Ringe

Kleinkaliber liegend Herren I

2. Platz Jochen Hämmerle 296,3 Ringe

Kleinkaliber liegend Herren II

3. Platz Frank Johannsmeyer 294,5 Ringe

Luftpistole Herren I

11. Platz Jochen Hämmerle 254,5 Ringe

Luftpistole Herren II

12. Platz Frank Johannsmeyer 245,1 Ringe

Luftpistole Herren III

4. Platz Ulrich Schneider 279,6 Ringe
7. Platz Volker Popp 273,5 Ringe

Bogen Compound Seniorinnen

1. Platz Elisabeth Hofmann 260 Ringe

Bogen Compound Senioren

1. Platz Harald Hofmann 245 Ringe

Einzel Mehrwaffenkampf

4. Platz Jochen Hämmerle 849,2 Ringe
6. Platz Frank Johannsmeyer 827,6 Ringe

Mannschaft Lichtgewehr Schüler

2. Platz Lena Bertsch, Dana Rothfuss, 701,4 Punkte
Jannik Bertsch, Mila Rothfuss
5. Platz Leo Kling, Nils Wagner, 1147,4 Punkte
Lenny Wucher, Tizian Schwan

Mannschaft Lichtpistole Schüler

1. Platz Lena Bertsch, Nils Wagner, 2877,8 Punkte
Tizian Schwan

Mannschaft Luftgewehr Jugend

8. Platz Lina Huber, Ben Schmid, 704,3 Punkte
Emma Schmid, Paul Köslér

Mannschaft Luftgewehr Herren I

2. Platz Jochen Hämmerle, 218,8 Punkte
Daniel Straub,
Frank Johannsmeyer,
Martina Grabherr

Mannschaft Luftgewehr Auflage Senioren I

1. Platz Andreas Grabherr, Rudi Kling, 99,2 Punkte
Anton Erne





AUS DEN ORTSCHAFTEN

Badische Landesbühne Bruchsal

Theater als Multimedia-Performance:

Die Badische Landesbühne Bruchsal zeigt „Heimsuchung“ in der Wangener Theaterreihe

Am Sonntag, 8. Februar, ist die Badische Landesbühne aus Bruchsal mit dem Stück „Heimsuchung“ zu Gast in der Stadthalle Wangen. Die Inszenierung basiert auf dem gleichnamigen Roman von Jenny Erpenbeck. Ort des Geschehens ist ein Haus an einem märkischen See. In den Lebensläufen der Hausbewohnenden zeigen sich die politischen Umbrüche der letzten hundert Jahre in Deutschland. Eine Erzählung vom Haben und Verlieren, vom Krieg und von der Wende. Beginn ist um 17 Uhr. Die Ostberliner Schriftstellerin Jenny Erpenbeck, 2024 mit dem International Booker Prize ausgezeichnet, macht ein Sommerhaus zum Schauplatz für ein knappes Dutzend Lebensläufe – von den Zwanzigerjahren bis heute. Haus und Bewohnende erleben die Weimarer Republik, das Dritte Reich, den Krieg und dessen Ende, die DDR, die Wende und die ersten Jahre danach. Jedes einzelne Schicksal erhält eine eigene Form, jedes entfaltet seine Dramatik, seine Tragik, sein Glück. Alle zusammen bilden ein Panorama, das verstört, beglückt, verunsichert und versöhnt.

Heimsuchung, seit diesem Schuljahr Schwerpunktthema im Deutschabitur, erzählt von den politischen Umbrüchen des letzten Jahrhunderts in Deutschland. Auf der Bühne wird daraus eine Multimedia-Performance; ein lebendiges Bild von Haus, Landschaft und Menschenleben, ein Blick von außen auf uns selbst, so zeitlos wie aktuell.

Das Stück dauert etwa 80 Minuten, es gibt keine Pause. Regie führt Daniel Schüßler unter Mitarbeit der Choreografin und Tänzerin Hanna Held. Bühne und Kostüme verantwortet Eva Sauermann. Filmsequenzen und Video Design kommen von Tommy Vella. Rica Hohmann begleitet das Stück als Dramaturgin. Weitere Informationen sowie pädagogisches Begleitmaterial gibt es unter <https://www.badische-landesbuehne.de/>.

Karten gibt es im Gästeamt Wangen (07522 74 211 oder tourist@wangen.de) oder bei www.reservix.de sowie an der Kasse vor Ort ab 16 Uhr. Schülerinnen und Schüler erhalten ab 15 Minuten vor Beginn (gegen Nachweis) an der Kass Restkarten für 4 EUR.

Wangener Altstadtkonzerte

No Limits – das Goran Kovacevic Collective spielt bei den Altstadtkonzerten Klassik, Jazz und Folklore

Am Freitag, 6. Februar, ist das Goran Kovacevic Collective bei den Wangener Altstadtkonzerten zu Gast. Der bekannte Schweizer Akkordeonist Goran Kovacevic tritt gemeinsam mit Raphael Brunner, Akkordeon, Juan Carlos Diaz, Flöte, und Peter Lenzen, Saxophon, auf. Unter dem Titel „No Limits 2.0 – die Reise geht weiter“ vereinen die Musiker Klassik, Jazz, Folklore, Tango Nuevo und Improvisation zu einer einzigartigen Klangwelt. Beginn ist um 20 Uhr in der Stadthalle.

Jedes Konzert mit dem Goran Kovacevic Collective ist eine neue Reise, bei der sich verschiedene Genres zu einer gemeinsamen musikalischen Sprache verbinden. Mit einer kraftvollen Mischung aus Energie, Emotion, Kreativität und Spielfreude öffnet das Quartett dem Publikum die Türen zu faszinierenden Klanglandschaften. Mit ihrem aktuellen Programm blicken die vier Musiker auf ihren gemeinsamen Weg zurück und eröffnen gleichzeitig neue musikalische Horizonte.

Goran Kovacevic ist ein international renommierter Akkordeon-

nist und Komponist. Er studierte in Winterthur und Trossingen, gewann zahlreiche Wettbewerbe und unterrichtet am Landeskonservatorium Feldkirch. Der Schweizer Saxophonist Peter Lenzen arbeitet als Komponist und vielseitiger Studio- und Bühnenmusiker. Er studierte Klassik und Jazz in Feldkirch und Wien, absolvierte internationale Meisterkurse und lebte für einen Studienaufenthalt in New York. Raphael Brunner erhielt seine Ausbildung am Landeskonservatorium Feldkirch bei Goran Kovacevic. Er ist mehrfacher Gewinner internationaler Akkordeonwettbewerbe und tritt weltweit als Solist und Kammermusiker auf. Juan Carlos Diaz ist ein kolumbianisch-österreichischer Flötist, Komponist und Musiktheaterkünstler. Zwischen lateinamerikanischer Folklore und europäischer Klassik aufgewachsen, studierte er Querflöte in Feldkirch und absolvierte ein Masterstudium in Luzern. Seine Arbeit verbindet Komposition, Improvisation und Konzertdesign. Raphael Brunner und Juan Carlos Diaz waren als Duo Kollektiv bereits 2023 bei den Wangener Altstadtkonzerten zu Gast.

Karten gibt es im Gästeamt Wangen (07522 74 211 oder tourist@wangen.de) oder bei www.reservix.de sowie an der Kasse vor Ort ab 19 Uhr. Schülerinnen und Schüler der Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu erhalten gegen Nachweis im Vorverkauf Karten für 5 EUR. Alle Schülerinnen und Schüler erhalten ab 15 Minuten vor Konzertbeginn (gegen Nachweis) an der Abendkasse Karten für 4 EUR.

Jugendgemeinderat startet mit vielen Ideen ins Jahr 2026

Projekte im ersten Jahr waren vielseitig und attraktiv für Jugendliche

Rund acht Monate ist der aktuelle Jugendgemeinderat (JGR) im Amt – und er hat in dieser Zeit schon eine Menge bewegt. Das jedenfalls zeigte sich bei der Zwischenbilanz in der ersten Sitzung des Jahres 2026. Das Gremium mit Luzius Hölzel und Moritz Knapp als Vorsitzenden beschäftigte sich mit Sport-Events, Partys, aber auch bei gemeinsamen Projekten mit Jugendlichen aus Prato und Ebensee mit Fast Fashion. Es gab einen Spray-Workshop an der Mauer zum Buch beim Jugendhaus. Das ist erstens noch nicht alles und zweitens wird es 2026 genauso weitergehen.

Weshalb das so sein wird, formulierte der zweite Vorsitzende Moritz Knapp in einer Präsentation: Die Jugendlichen pflegen eine gute Gemeinschaft. Sie haben Ehrgeiz in dem Sinn, dass sie etwas nachhaltig bewegen wollen. Sie vertrauen sich gegenseitig und sind in der Lage Projekte zu verteilen und zu steuern. Auch über mangelnden Zuspruch müssen sie nicht klagen, denn über ihren Kanal auf Instagram halten sie die Wangener Jugend auf dem Laufenden.

Das große Projekt, mit dem sich Jugendgemeinderäte schon seit Längerem befassen, ist die Sanierung bzw. Neuanlage des Skateplatzes beim Jugendhaus. Er ist beliebter Treffpunkt nicht nur für Skater, sondern auch für alle anderen, die sich gern auf Rollen oder Rädern bewegen. Doch der vor rund 25 Jahren errichtete Platz ist in die Jahre gekommen, wie Martin Jörg, Fachbereichsleiter Tiefbau, in der Sitzung sagte. Er zeigte die in zwei Workshops mit Beteiligung der Nutzergruppen und Fachplaner entstandene Planung. Sie soll barrierearm zwischen Jugendhaus und Pumptrack entstehen und unterschiedliche Fahrwege und Rundkurse für Anfänger und Fortgeschrittene ermöglichen. Das Projekt ist mit 1,25 Millionen Euro veranschlagt, wobei die Stadt Wangen auf eine 75-prozentige Förderung aus dem Bundesprogramm zur Sanierung städtischer Sportstätten hofft. Einstimmig empfahl der JGR dem Gemeinderat, in seiner Sitzung am 2. Februar 2026 der Planung zuzustimmen. Sollte es so kommen, könnte im Herbst 2026 und



Frühjahr 2027 gebaut werden.

Zu den Höhepunkten des vergangenen Jahres für die Jugendlichen gehört in jedem Fall der Austausch mit Jugendlichen aus und in Prato. Beim Kinderfest wurden die Freunde aus der Toskana in die deutsche Kultur eingeführt, wie schmunzelnd berichtet wurde. Bei der Prato-Reise im Oktober besuchten die Jugendlichen neben Schulen und Workshops in der Partnerstadt auch an einem Tag die berühmte Nachbarstadt Florenz. „Wir sind sehr dankbar, dass Oberbürgermeister Michael Lang, diese Ausfahrt mit uns gemacht hat“, sagte JGR-Mitglied Hannes Hölzel. Da Prato ein Zentrum der Modeindustrie in Italien ist, wurde das Thema „Fast Fashion“ aufgerufen, das auch in einem Programm der EU (CERV) in diesem Jahr weiterbearbeitet werden soll – dann auch wieder mit Beteiligung mit Jugendlichen aus Ebensee in Österreich und Prato.

Zu den nachhaltigen Projekten gehörte auch der Sprayer-Workshop unterhalb vom Buch. Zwei Tage lang wurde die Mauer grundiert, während Moses Keller mit Kindern bis zehn Jahren Motive entwickelte, die sie dann an die Mauer sprayen konnten. Zu den Projekten mit hohem Aufmerksamkeitswert unter anderen Jugendlichen gehörte die Weihnachtsparty im Jugendhaus an der Leutkircher Straße, die bestens besucht und zeitweilig rappellvoll war, wie Luzius Hölzel berichtete. In der Woche zuvor ging das Gremium landesweit über den SWR-Fernsehsender bei „Zur Sache Baden-Württemberg“.

Der geplante, aber leider wegen schlechten Wetters ins Wasser gefallene Volleyball-Tag unter dem Titel „Beats.Beach-Party“ soll in diesem Jahr nochmal im Sportpark angeboten werden. Er gehört - wie eine ganze Reihe anderer Themen - zum Programm des neuen Jahres, das der JGR mit Unterstützung des Leiters Team Jugendarbeit, Sven Pahl, anpacken will.

Der Jugendgemeinderat will in den Sitzungen des städtischen Gemeinderats häufiger vertreten sein. Einen ersten Schritt machten zuletzt die beiden Vorsitzenden. Auch darüber hinaus will sich das Gremium mehr politisch engagieren. Dazu dient einmal ein Weiterbildungsseminar Anfang Februar mit der Landeszentrale für politische Bildung und Oberbürgermeister Michael Lang. Außerdem will der JGR die Wangener Jugend zum Wählen animieren, denn bei der Landtagswahl am Sonntag, 8. März 2026, können auch schon 16-Jährige abstimmen. Ebenfalls am 8. März 2026 beteiligen sich die Jugendgemeinderätinnen an der Vorbereitung des Frauenfrühstücks zum Internationalen Weltfrauentag und werden mit dabei sein. Bereits zwei Tage vorher, am 6. März 2026, werden sie mitmachen, wenn zum Tanz auf dem Marktplatz bei „One-Billion-Rising“ eingeladen wird. Weitere Termine folgen, wie zum Beispiel die Abgeordnetenfahrt nach Berlin im Sommer mit einem spannenden, politischen Programm.

Was heißt das für die jungen Leute? Sie verbringen viel Zeit mit den Themen des Jugendgemeinderats. Wobei die Intensität je nach Projekt und Aufgabe variieren kann. „Es gibt Tage, da sind es vielleicht 15 Minuten, an denen für den JGR etwas zu tun ist. Und dann gibt es Wochen, da sind wir mindestens zwei bis vier Stunden am Tag im Einsatz“, sagt Luzius Hölzel. Dass sie sich dabei übernehmen könnten und die Schule, die Ausbildung oder ihre Hobbys leiden könnten, sehen die Jugendlichen nicht. Außerdem: Es macht offensichtlich Spaß, Teil dieser Gemeinschaft zu sein.

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Steueramt Wangen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
bitte denken Sie daran, dass die Rate für die **Grundsteuer**
zum

15.02.

fällig wird.

Ihr Team vom Steueramt

Landratsamt Ravensburg am 16. Februar 2026 geschlossen

Das Landratsamt Ravensburg mit allen Außenstellen bleibt am Rosenmontag, 16. Februar 2026 ganztägig geschlossen.

Hauptamt bereitet die Landtagswahl vor

Die Vorbereitungen zur Landtagswahl am Sonntag, 8. März 2026, sind im Hauptamt der Stadt Wangen im Allgäu bereits angelaufen. Außergewöhnlich für die Wangener in diesem Jahr: Die Wahl fällt mit dem Ostereiermarkt im Rathaus und dem verkaufsoffenen Sonntag in der Stadt zusammen.

Für die rund 20 200 (2021: 20 085) Wahlberechtigten sollte es keine Rolle spielen, wenn am Wahltag auch noch andere Termine stattfinden, die mutmaßlich viele Menschen anziehen. Denn Wahllokale müssen immer erreichbar sein. Und das ist in jedem Fall gewährleistet, wie der zuständige Fachbereichsleiter Julian Schmidberger sagt. Er sorgt mit rund 200 Wahlhelfenden für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl und die Auszählung des Wahlergebnisses. Intern müssen jedoch einige Dinge umorganisiert werden, weil die Räume im Rathaus belegt sind. War das Wahlbüro bisher immer im Bürgeramt, so wird es dieses Mal im Hauptamt selber eingerichtet. Wer dringende Unterstützung vom Wahlbüro braucht, kann sich über die Klingel am Hinterofenhaus am Marktplatz bemerkbar machen. Oder: Wurden bisher die Wahlunterlagen nach der Auszählung in der Ständestube im Rathaus entgegengenommen, so müssen die Wahlvorstände bei dieser Wahl das Hinterofenhaus anfahren. Auch für die Verpflegung der Wahlhelfenden, die üblicherweise vom Team im Rathaus am Wahltag organisiert wird, gibt es Änderungen.

Neuerungen im Wahlrecht Gegenüber der letzten Landtagswahl vor fünf Jahren gibt es jedoch auch für die Wahlberechtigten Änderungen zu beachten. Das liegt einerseits an der Absenkung des Mindestwahlalters. Somit dürfen 2026 erstmals 16-Jährige schon an der Wahl teilnehmen. Bisher mussten die Wählenden 18 Jahre alt sein. Für die Wählbarkeit als Kandidat gilt jedoch weiterhin: Sie müssen volljährig sein.

Neu ist auch, dass die Wählerinnen und Wähler nun wie bei der Bundestagswahl zwei Stimmen haben. Das heißt, sie wählen mit der Erststimme ihren Wahlkreisbewerber, mit der Zweitstimme wird die Landesliste gewählt, die letztlich die Sitzverteilung im Landtag regelt.

Gespannt sein darf man, wie viele Wählerinnen und Wähler abstimmen werden. Bei der letzten Landtagswahl lag die Wahlbeteiligung in Wangen bei rund 66 Prozent.

Alle landesweit wichtigen Infos finden sich unter anderem auf einer extra Themenseite der Landeszentrale für politische Bildung (<https://www.landtagswahl-bw.de/>).

Veränderungen vor Ort Auch vor Ort gibt es ein paar Neuerungen zu beachten. So wählt die Isnryer Vorstadt wieder in der



Johann-Andreas-Rauch-Realschule, Raum A 0.10, EG, Danneckerweg 48, wie schon bei der OB-Wahl. In Karsee wird wieder im Rathaus, Seestraße 3, gewählt. Zuvor wurde die Schatzküche in der Alten Schule genutzt. Achtung: Der Zugang zum Rathaus ist nicht rollstuhlgerecht!

Nachdem zuletzt deutlich weniger Wählerinnen und Wähler per Briefwahl abgestimmt haben, wird die Zahl der Briefwahlbezirke von elf auf neun reduziert. Die Urnenwahlbezirke bleiben wie bisher: neun in der Innenstadt, acht Ortschaften.

Für die Statistik: Drei Wahlbezirke sind in Wangen als statistische Wahlbezirke ausgewählt worden. Es handelt sich um die Wahlbezirke 003, 007 und den Briefwahlbezirk 8 (Niederwangen). Das heißt: Wer in den beiden Urnenwahlbezirken zur Wahl geht, bekommt einen Wahlzettel mit einem Buchstaben auf rotem Grund, ebenso die Briefwähler aus Niederwangen. Die Buchstaben stehen für Geschlecht und Alter. Die Ergebnisse fließen am Ende in die Wahlanalyse ein. Wer die Stimmzettel abgegeben hat, bleibt auch weiter anonym.

Termine:

- Am Dienstag, 3. Februar 2026, werden die Wahlbenachrichtigungen an den jeweiligen Postdienstleister übergeben. Dann kann es mehrere Tage dauern, bis sie ausgeliefert werden. Mit den Informationen auf der Wahlbenachrichtigung kann auch die Briefwahl beantragt werden.
- Am Wahltag, Sonntag, 8. März 2026, öffnen die Wahllokale von 8 bis 18 Uhr. Mit dem Gesamtergebnis ist voraussichtlich gegen 20 Uhr zu rechnen. Die Wahlergebnisse können am Wahlabend unter www.wangen.de live mitverfolgt werden.

Wahlscheinantrag bequem per Internet oder QR-Code

Zur Landtagswahl am 8. März 2026 können Wahlscheine nicht nur auf dem üblichen Weg schriftlich oder persönlich, sondern auch über einen Link auf der städtischen Homepage beantragt werden. Rechtsgrundlage dafür ist Paragraph 19 Abs. 1 Landeswahlordnung.

Der Link <https://briefwahl.komm.one/intelliform/forms/komm.one/km-ewo/pool/wahlscheinantrag/bw-ost/wahlscheinantrag/index?ags=08436081> führt zu einem Erfassungsformular für die Antragsdaten.

Es ist möglich, sich die Wahlunterlagen an die eigene oder an eine abweichende Anschrift senden zu lassen. Alternativ kann der Wahlscheinantrag auch mit dem Mobilgerät über den QR-Code auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung aufgerufen werden.

Bei diesem Weg werden die Daten bereits angezeigt, beim Familiennamen nur der Anfangsbuchstaben gefolgt von einem *. Somit muss lediglich das Geburtsdatum und bei Bedarf eine abweichende Anschrift eingegeben werden. Die im Antrag hinterlegten Daten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Sollten die Daten auf dem Antrag nicht mit dem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, wird automatisch ein entsprechender Hinweis verschickt. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden anschließend per Post zugestellt.

Sollten die Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen, kann ein Wahlschein auch formlos per E-Mail an hauptverwaltung@wangen.de beantragt werden. In diesem Fall müssen Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum und Wohnanschrift angegeben werden.

Am Donnerstag, 5. März 2026 ab 12 Uhr wird die Beantragung per Internet abgeschaltet. Dann kann die Briefwahl per Mail oder vor Ort im Bürgeramt beantragt werden.

Info: Fragen zum Antragsverfahren beantwortet Marion Frick, Tel.: 07522/ 74-203, E-Mail: hauptverwaltung@wangen.de.

AUS DEM UMLAND

Kinderkleiderbörse Vogt

Kinderkleiderbörse am 21.03.2026 von 11 - 13 Uhr in der Sirgensteinhalle Vogt – Einlass für Schwangere ab 10:30 Uhr
Angeboten wird alles, was Babys, Kinder, Teenager, Damen und Herren gebrauchen können. Baby- und Kinderkleidung (Gr. 50 - 176), Schuhe (Gr. 19 - 41/42), Kinderwagen, Autositze, Babyausstattung, Fahrzeuge, Bücher, Spielzeug, Damen- und Herrenbekleidung, gebrauchte Tupperware und vieles mehr! Während der Börse findet ein Verkauf von Kaffee, Getränken, Brezeln und leckerem Kuchen (auch zum Mitnehmen) statt. Allen Schwangeren gegen Vorlage des Mutterpasses werden wir bereits um 10:30 Uhr die Türen öffnen. Gerne könnt ihr auch eine Begleitperson mitbringen, die euch beim Tragen hilft. Die Nummernvergabe und die Eintragung in die Helferlisten werden **ab dem 22.02.26** auf Basarlino freigeschaltet, nutzt einfach diesen Link: <https://basarlino.de/CY88>.

Da der Erlös der einbehaltenen Provisionen den Vogter Kindergärten und der Kernzeitbetreuung zu Gute kommt, möchten wir die Kleiderbörse so erfolgreich wie möglich gestalten, daher sind wir auf Eure Unterstützung als Helfer angewiesen. Als Helfer leistet ihr nicht nur einen wichtigen Beitrag zur Börse, sondern profitiert auch von tollen Vorteilen: die Teilnahme am exklusiven Helfer-Vorverkauf, vergünstigte Provisionsbedingungen, Nummerngarantie.

Die **Warenannahme** für angemeldete Verkäufer und Helfer findet am Freitag, 20.03.26 von 17:00 - 18:30 Uhr statt. Die **Warenrückgabe und Auszahlung** für angemeldete Verkäufer und Helfer findet am Samstag, 21.03.26 von 16:30 - 17:00 Uhr statt. Bestehen noch Fragen, kontaktiert uns gerne per E-Mail: kleiderboerse-vogt@gmx.de

Wir freuen uns auf die Kleiderbörse und hoffen, unseren Vogter Einrichtungen wieder eine tolle Summe spenden zu können! Euer Kleiderbörse-Team

Gemeinde Amtzell

Amtzeller Dorffasnet 2026

Mittwoch, 11. Februar ab 14.00 Uhr

Kinder- und Schülerball in der Festhalle Amtzell mit vielseitigem Programm (Eintritt frei)

Am **Gumpigen Donnerstag, 12. Februar ab 18.00 Uhr**

findet das traditionelle Narrenbaumstellen im Schlosshof statt, mit anschl. Party nach dem Motto „Malle meets Fasnet“ mit **DJ Tom Nacho** im beheizten Narrenzelt neben der Festhalle (Eintritt frei)

Am **Bromigen Freitag, 13. Februar um 14.14 Uhr** geht's weiter mit dem Großen Jubiläumssprung anschl. Party in und vor der Festhalle und im beheizten Zelt.

Auf Euer Kommen freuen sich
NV Schlossgoischer Amtzell e.V.
(Knocha krachet, Goischer lachet)
NZ Amtzeller Ramseweible e.V.
(Ramseweible, Grantigs Weible)



VOLKSHOCHSCHULE

Wangen im Allgäu

Städtische Galerie In der Badstube

Lange Gasse 9, 88239 Wangen im Allgäu, Tel. 07522-74240
kulturamt@wangen.de, www.wangen.de
Di-Fr, So und Feiertage 14-17 Uhr, Sa 11-17 Uhr

Cartoon-Ausstellung

TETSCHKE - NEUES AUS KALAU

14. Dezember 2025 – 6. April 2026

Führung durch die Ausstellung am Sonntag, 25. Januar, um 15 Uhr

Tetsche, 1946 im niedersächsischen Soltau geboren, ist einer der bekanntesten Cartoonisten, Zeichner, Humoristen und Buchautoren Deutschlands. Sein Werk ist nichts Geringeres als wunderschön gezeichneter Blödsinn in Reinkultur. Oder: Tetsche ist der King of Kalauer, der für den „stern“ die Kultseite „Neues aus Kalau“ erfand, die dort 40 Jahre lang wöchentlich exklusiv erschienen ist. Unzählige Fans erinnern sich dabei nicht nur an die Cartoons, sondern auch an Kuhno van Oyten, den abgeschlossenen Roman, an Bauernweisheiten, den Pümpel, Spiegelei und Konsorten. Die Städtische Galerie In der Badstube, Lange Gasse 9, in Wangen lädt alle Interessierten am Sonntag, 25. Januar, um 15 Uhr zu einem geführten Rundgang durch die brandneue Ausstellung unter dem Titel „Tetsche – Neues aus Kalau“ ein. Rund 80 signierte, leuchtend farbige Cartoons – eben typisch Tetsche, originale Vorzeichnungen, so genannte Rebusse (Bildrätsel) und die Entstehung des Kalauers thematisiert die prall volle Schau von einem mit zahlreichen Preisen und Auszeichnungen gewürdigten Künstler.

KIRCHENMITTEILUNGEN

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE Sankt Laurentius Leupolz



Gottesdienste 8. – 15. Februar 2026

Sonntag, 8. Februar - 5. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 11. Februar

07:40 Uhr Schülergottesdienst in der Grundschule

16:00 Uhr Heilige Messe mit Krankensalbung

in der **Kirche St. Vinzenz**

Sonntag, 15. Februar – 6. Sonntag im Jahreskreis

Kein Rosenkranz

10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Narrenzunft
und Lumpenkapelle

Wort-Gottes-Feier am Fasnetssonntag

Herzliche Einladung zur Wort-Gottes-Feier am Fasnetssonntag 15. Februar, 10.30 Uhr mit Clown, Narrenzunft und Lumpenkapelle. Anschließend treffen wir uns zum Umtrunk. Dabei wird die Lumpenkapelle nochmal richtig zur närrischen Stimmung aufspielen.

Pfarramt St. Laurentius

Krankheitsbedingt ist das Pfarrbüro

aktuell nicht besetzt.

Bitte wenden Sie sich ans

Pfarramt St. Martin, Wangen

Telefon: 07522/973411 – Fax: 07522/973432

Homepage: www.se-wangen.drs.de

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE Sankt Kilian Karsee



Kirchenmitteilungen vom 08. bis 15. Februar 2026

Sonntag, 08. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

mit Beteiligung der Narren

Mittwoch, 11. Februar

16:00 Uhr Heilige Messe mit Krankensalbung

in der Kirche St. Vinzenz

Sonntag, 15. Februar – 6. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Heilige Messe

Aus den Pfarrbüchern

Aus unserer Gemeinde ist verstorben:

Anita Lucius

Herr, gib ihr die ewige Ruhe!

Das Pfarrbüro ist am Donnerstag, 19. Februar nicht geöffnet!

Öffnungszeiten

donnerstags 09:00 bis 11:30 Uhr

Tel.: 07506/248 Fax: 07506/951012

E-Mail: stkilian.karsee@drs.de

Homepage: www.se-wangen.drs.de

Pfarramt St. Martin, Wangen -Telefon: 07522/9734-11

Fax: 07522/973432

SEELSORGEEINHEIT Wangen im Allgäu



Trauerweide

Zeit der Begegnung - am Dienstag, 10. Februar,
17.30 - 19.00 Uhr

im Evang. Gemeindehaus, Bahnhofplatz 6, 88239
Wangen

Messfeier mit Krankensalbung für die Seelsorgeeinheit Wangen

Mittwoch, 11. Februar, 16 Uhr in der Kirche St. Vinzenz

„Die Krankensalbung ist das Sakrament, bei dem wir die Barmherzigkeit Gottes für die Menschen mit Händen greifen können.“
(Papst Franziskus)

Am Mittwoch, 11. Februar, um 16 Uhr laden wir wieder zur Messfeier mit Krankensalbung in die Kirche St. Vinzenz (barrierefrei) ein.

Alle alten, gebrechlichen, kranken oder an Leib und Seele verwundeten Mitchristen und alle, die aus sonstigem Grund das Sakrament der Krankensalbung empfangen möchten, sind besonders herzlich eingeladen. Auch wer nicht die Krankensalbung empfangen möchte, ist – aus der ganzen Seelsorgeeinheit – herzlich eingeladen!

Außerdem wird ein Priester auf die Krankenzimmer des Seniorenheimes St. Vinzenz gehen und dort ebenfalls die Krankensalbung spenden.



Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Gottesdienste mit den Narrenzünften

Sonntag, 8. Februar,

10.30 Uhr in St. Kilian, Karsee

Sonntag, 15. Februar,

10.30 Uhr in St. Laurentius, Leupolz

10.30 Uhr in St. Martin, Wangen

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE Wangen im Allgäu



„Heute, wenn ihr seine Stimme hört, so verstockt eure Herzen nicht.“
| Hebr 3,15

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 05.02.

10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Seniorentanz

14.00 Uhr Haus der Gemeinde Amtzell
Ökumenischer Seniorennachmittag

17.00 Uhr Wittwaiskirche - Jungschar

19.00 Uhr Bibelgruppe | Hauskreis
Treffen in privaten Räumen.
Kontakt: giselaholzmüller@gmx.de

19.30 Uhr Fidelisbäck Gaststube - Evangelischer Stammtisch-
nicht nur für Evangelische!

19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus - Chorprobe

Freitag, 06.02.

15.00 Uhr Haus der Pflege St. Gebhard Amtzell
Gottesdienst (Verdeil)

18.00 Uhr Friedenskirche Jugendraum
Gemeindeausschuss Amtzell

Samstag, 07.02.

18.00 Uhr Stadtkirche - Orgelkonzert
„Die beschwingte, leichtsinnige Orgel zur Fasnet“
mit Andreas Assenbaum

Sonntag, 08.02.

10.00 Uhr Wittwaiskirche - Gottesdienst (Müller)
Parallel dazu Kinderkirche.

18.00 Uhr Friedenskirche - Atempause (Müller)
Musik: Axel Schindler

Dienstag, 10.02.

09.30 Uhr Wittwaiskirche - Krabbelgruppe

17.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Ökum. Trauercafé Trauerweide

Mittwoch, 11.02.

10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Ökum. Café Mittwoch

14.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Konfi-Unterricht Gruppe I (Dr.Jooß)

18.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Mittwochs zur Mitte kommen

19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Einfach singen

Donnerstag, 12.02.

10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Seniorentanz

17.00 Uhr Wittwaiskirche - Jungschar

19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus - Chorprobe

Samstag, 14.02.

18.00 Uhr Friedenskirche - Ökumenische
Segensfeier für Paare (Verdeil)

Sonntag, 15.02.

09.30 Uhr OSK - Gottesdienst (Verdeil)

10.00 Uhr Fachkliniken - Gottesdienst (Müller)

10.00 Uhr Stadtkirche - Gottesdienst (Rauch)

Die Stadtkirche ist für Gebete täglich bis 16 Uhr und
die Wittwaiskirche täglich bis 19 Uhr geöffnet.

Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage www.evkirche-wangen.de oder folgen uns auf Instagram.

Gemeindebüro:

Mo. - Fr. 8.30 - 11.30 Uhr

Bahnhofplatz 6 | 88239 Wangen i. A.

Telefon: 07522 2324, gemeindebuero.wangen@elkw.de

Instagram: [evkirche_wangen](https://www.instagram.com/evkirche_wangen)

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

NZ-Wolfegg e.V.

Die Kresenz-Hexa der NZ-Wolfegg e.V. laden zum Kinderball ein!

Am **Gumpigen Donnerstag, den 12.02.2026** von **13:30 – 16:30 Uhr** in der **Turnhalle Wolfegg**

Freut euch auf:

- **Kasperle-Theater**
- **Kinderschminken**
- und ein **buntes Unterhaltungsprogramm**

Kommt vorbei und feiert mit uns einen fröhlichen Kinderball!
Hexaholz – raucha soll`s

Amphibienschutzteam sucht dringend Helfer*innen!

Seit letztem Jahr sind engagierte Menschen gemeinsam mit dem BUND aktiv, um Frösche, Kröten und Molche bei Ihrer Frühjahrswanderung an der Hagmühle im Raum Wangen unweit von Haslach vor dem Straßenverkehr zu schützen.

2026 soll nun erstmalig ein Zaun aufgestellt werden, um die Amphibien bei der Überquerung der Straße zu hindern und sie stattdessen sicher in Eimern über die Straße zu ihren Laichgewässern zu bringen.

Ohne ehrenamtliches Engagement vor Ort, ist dieser Schutz allerdings nicht möglich. Bald geht die Wandersaison der Tiere zum Laichgewässer wieder los.

Wir suchen daher Interessierte, die
-einmalig für einen Nachmittag beim Zaunaufbau mithelfen (Aufbautermin voraussichtlich Mitte/ Ende Februar, abhängig von der Witterung)

-gerne bei den täglichen Zaunkontrollen morgens und abends unterstützen

Es sind keine Vorkenntnisse nötig!

Bei Interesse meldet euch gerne..

-beim Amphibienkoordinator vor Ort: Niklas Weber unter +49 176 30141465

beim BUND Bodensee-Oberschwaben unter 01520 9369861 oder per E-Mail unter bund.bodensee-oberschwaben@bund-bawue.de

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)

Krebsvorsorge rettet Leben

Weltweit sterben laut Weltgesundheitsorganisation jedes Jahr zirka zehn Millionen Menschen an einer Krebserkrankung, in



Deutschland sind es etwa 230.000 Menschen. Anlässlich des Weltkrebstages am 04.02.2026 weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) darauf hin, wie wichtig es daher ist, die Krebsvorsorgeuntersuchungen regelmäßig wahrzunehmen. Früh erkannt sind vor allem Brust-, Darm-, Haut- und Gebärmutterhalskrebs sowie verschiedene Formen des Prostatakrebses gut heilbar. Diese Vorsorgeuntersuchungen werden von der SVLFG als Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) für Versicherte vollständig bezahlt:

- Früherkennung von Gebärmutterhalskrebs für Frauen ab dem Alter von 20 Jahren
- Früherkennung von Brustkrebs für Frauen ab 30 Jahren
- Hautkrebs-Screening für Frauen und Männer ab 35 Jahren (vor 35 erstattet die LKK im Einzelfall die Kosten einer Untersuchung zu 80 Prozent, jedoch nicht mehr als 20 Euro innerhalb von zwei Kalenderjahren)
- Früherkennung von Prostatakrebs für Männer ab 45 Jahren
- Mammographie-Screening zur Früherkennung von Brustkrebs für Frauen zwischen 50 und 75 Jahren
- Darmspiegelung zur Früherkennung von Darmkrebs für Frauen und Männer ab 50 Jahren (zwei Darmspiegelungen im Abstand von zehn Jahren)
- Alternativ zur Darmspiegelung: Immunologischer Test auf occultes Blut im Stuhl für Frauen und Männer ab 50 Jahren (alle zwei Jahre solange keine Darmspiegelung in Anspruch genommen wurde)

Förderverein der Grundschule Obereisenbach e.V.

Kinderkleiderbasar

Zu unserem diesjährigen Frühling-/ Sommerbasar am Samstag, 28.02.2026 von 14.00 Uhr bis 15.45 Uhr (ab 13.30 Uhr für Schwangere mit Begleitperson) möchten wir Euch ganz herzlich in die Mehrzweckhalle nach Obereisenbach einladen.

Es werden wie immer angeboten: Frühjahr- und Sommerbekleidung von Größe 50 - 176, Schuhe, Babyausstattung, Spielzeug aller Art, Bücher, CD's, Fahrzeuge und vieles mehr.

An unserer Kuchentheke gibt es auch dieses Jahr wieder viele leckere Torten, Kuchen und Muffins.

Der Förderverein der Grundschule Obereisenbach e.V. freut sich auf Euer Kommen!

Amtzeller Dorffasnet 2026

Mittwoch, 11. Februar ab 14.00 Uhr: Kinder- und Schülerball in der Festhalle Amtzell mit vielseitigem Programm (Eintritt frei).

Am **Gumpigen Donnerstag, 12. Februar ab 18.00 Uhr** findet das traditionelle Narrenbaumstellen im Schlosshof statt, mit anschl. Party nach dem Motto „Malle meets Fasnet“ mit **DJ Tom Nacho** im beheizten Narrenzelt neben der Festhalle (Eintritt frei).

Am **Bromigen Freitag, 13. Februar um 14.14 Uhr** geht's weiter mit dem Großen Jubiläumssprung anschl. Party in und vor der Festhalle und im beheizten Zelt.

Auf Euer Kommen freuen sich NV Schlossgoischer Amtzell e.V. (Knocha krachet, Goischer lachet), NZ Amtzeller Ramseweible e.V. (Ramseweible, Grantigs Weible)

VdK

Inklusionsbarometer 2025:

Beschäftigungsquote auf Tiefstand

Die Zahlen aus dem aktuellen Inklusionsbarometer Arbeit der Aktion Mensch belegen: Die Arbeitsmarktlage von Menschen mit Behinderung verschlechtert sich im Jahr 2024 wei-

ter, sie stieg im Jahr 2024 auf fast 12 Prozent bundesweit und ist damit rund doppelt so hoch, wie die allgemeine Arbeitslosenquote. Und der Scheitelpunkt ist damit längst nicht erreicht: Im Oktober 2025 waren bereits rund 185.400 Menschen mit Behinderung ohne Anstellung, knapp fünf Prozent mehr als im entsprechenden Vorjahresmonat.

„Wir sehen uns mit einem drastischen Rückschlag für die Inklusion auf dem Arbeitsmarkt konfrontiert“, sagt Christina Marx, Sprecherin der Aktion Mensch. „Es ist zu befürchten, dass es viele Jahre dauern und massive Anstrengungen erfordern wird, um diese Krise zu überwinden.“ Denn: Menschen mit Behinderung finden deutlich schwerer aus der Arbeitslosigkeit wieder heraus. Ihre Abgangsrate aus der Arbeitslosigkeit sank im Jahr 2024 auf unter drei Prozent, während sie bei Menschen ohne Behinderung bei über sechs Prozent verblieb.

AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben

Gesundheit vor der eigenen Haustür

Landtagswahl wird zur Gesundheitswahl: Der AOK-Wahlkreis-Check informiert und stellt regionale Gesundheitsversorgung in den Fokus www.gesundewahl-bw.de

Region Bodensee-Oberschwaben, 02.02.2026

Für die Landtagswahl veröffentlicht die AOK Baden-Württemberg ein interaktives Informationsportal, das die entscheidende Frage stellt: Wie gut ist die Gesundheitsversorgung im Land und in den einzelnen Regionen – auch in Bodensee-Oberschwaben – und was muss sich ändern? Die Webseite liefert umfassende Einblicke in die Stimmungslage der Bevölkerung, die wichtigsten Themen und die drängendsten Herausforderungen in den Bereichen Gesundheit und Pflege. Auf den Regionalseiten gibt es detaillierte Informationen zu den spezifischen Herausforderungen vor Ort ergänzt durch Stellungnahmen von Wahlkreis-kandidierenden. „Die Landtagswahl ist auch eine Wahl für die Gesundheit der Menschen. Es geht um die Frage, wie gut die Menschen versorgt sind und wie wir die Gesundheitsversorgung für alle Generationen nachhaltig gestalten“, so Markus Packmohr, Geschäftsführer der AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben.

„Gesundheitspolitik wird nicht nur in Berlin gemacht, sie beginnt vielmehr vor der eigenen Haustür“, stellt Markus Packmohr klar. „Deshalb muss in die wohnortnahe Gesundheitsversorgung investiert werden. Dafür braucht es eine koordinierte, effiziente und digital unterstützte Versorgung mit hoher Qualität zu bezahlbaren Kosten. Das Land muss beispielsweise seinen Investitionsverpflichtungen für die Krankenhäuser nachkommen und die Primärversorgung durch den konsequenten Ausbau des Landarztprogramms, die Aufwertung der Allgemein- und Kindermedizin in Studium und Weiterbildung sowie die gezielte Einbindung nicht-ärztlicher Gesundheitsberufe stärken.“ Denn: Die Verantwortung für eine gute, patientenorientierte Versorgung liegt nicht nur beim Bund, sondern auch beim Land und in den Kommunen, hebt der AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben Pressestelle, Stefanie Dewor, Telefon 0711 6525-15408, stefanie.dewor@bw.aok.de, presse-aok-bos@bw.aok.de Charlottenstr. 49, 88212 Ravensburg aok.de/bw, Bluesky: [@aokbw.bsky.social](https://bsky.app/profile/aokbw.bsky.social) AOK Bodensee-Oberschwaben Die Gesundheitskasse. AOK-Geschäftsführer hervor: „Viele entscheidende versorgungsrelevante Maßnahmen, sei es bei der Krankenhausplanung, beim Hitzeschutz oder beim bedarfsgerechten Ausbau der Pflegeinfrastruktur – werden im Land entschieden.“

AOK-Wahlkreis-Check klärt auf: www.gesundewahl-bw.de

Die Webseite bündelt die Ergebnisse einer umfassenden Umfrage, die sowohl die Bevölkerung als auch Landtagskan-



didierende zu zentralen Gesundheitsthemen befragt hat. Eine deutliche Mehrheit der Befragten zeigt sich mit der Gesundheitsversorgung in der Region Bodensee-Oberschwaben zufrieden (Bodenseekreis 73 %, Landkreis Ravensburg 55 %, Landkreis Sigmaringen 66 %). Im Landkreis Sigmaringen nennen die Menschen als wichtigstes Thema für die Gesundheitsversorgung eine gute und erreichbare Krankenhausversorgung (65,9 %), gefolgt von der hausärztlichen Versorgung (59,2 %) und einer bezahlbaren sowie verlässlichen Pflege (43,8 %). Im Bodenseekreis stehen eine gute und erreichbare hausärztliche Versorgung (64,7 %), die Krankenhausversorgung (55,4 %) und eine bezahlbare sowie verlässliche Pflege (45,8 %) im Vordergrund. Im Landkreis Ravensburg nennen die Menschen als wichtigsten Aspekt der Gesundheitsversorgung eine gute und erreichbare hausärztliche Versorgung (57,5 %), gefolgt von der Krankenhausversorgung (50,4 %) und einem schnellen Facharztzugang (46,3 %). „Die Zufriedenheit mit der Gesundheitsversorgung ist unterschiedlich in der Wahrnehmung und abhängig von den verschiedenen Sektoren im Gesundheitswesen. Wir müssen handeln, um sicherzustellen, dass jede Region gleichwertig gut versorgt wird und politische Machtkämpfe nicht auf dem Rücken unserer Versicherten und der Gesundheitsversorgung ausgetragen werden“, ordnet Markus Packmohr die Ergebnisse ein.

Klarer Auftrag an die Politik: Im Gespräch mit den Landtagskandidaten

„Die Ergebnisse der Umfrage sind ein klarer Auftrag an die Politik“, so AOK-Geschäftsführer Markus Packmohr. „Wir sehen, dass es regionale Unterschiede gibt, aber auch, dass viele Menschen ähnliche Sorgen haben. Wir haben mit den Landtagskandidaten der Wahlkreise Ravensburg, Wangen, Bodensee und Sigmaringen gesprochen.“ Ein zentrales Thema war dabei die Finanzlage der gesetzlichen Krankenversicherung. Die aktuellen Rahmenbedingungen stellen die gesetzliche Krankenversicherung vor erhebliche Herausforderungen. „Mein Geschäftsführungskollege Bernd Gulde und ich setzen uns dafür ein, die Gesundheitspolitik stärker in den Mittelpunkt des Wahlkampfes zu rücken und fordern konkrete Lösungen für die Menschen vor Ort. Die Landtagswahl wird zur Gesundheitswahl: Gesundheit darf nicht vom Wohnort oder dem Einkommen abhängen. Gesundheit ist ein Grundrecht. Deshalb braucht es konkrete regionale Lösungen für eine koordinierte, effiziente und digital unterstützte Versorgung. Dafür setze ich mich ein: Für mehr gesunde Lebensjahre für alle“, betont Markus Packmohr.

Gesundheit vor der eigenen Haustür

Ergebnisse der Civey-Befragung je Landkreis Bodenseekreis (WK 67 Bodensee)

Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der Gesundheitsversorgung in Ihrer Region?

Eine deutliche Mehrheit der Befragten zeigt sich mit der Gesundheitsversorgung in der Region zufrieden. Insgesamt bewerten rund 73 % ihre Versorgung vor Ort als „sehr zufriedenstellend“ oder „eher zufriedenstellend“, während 19,4 % sie als „weniger zufriedenstellend“ oder „gar nicht zufriedenstellend“ einstufen. Im Landesdurchschnitt sind die Menschen in Baden-Württemberg ebenfalls positiv gestimmt: 58,8 % äußern sich zufrieden, 27,3 % unzufrieden. Die Zufriedenheit steigt mit dem Alter: In der Gruppe der über 65-Jährigen liegt sie bei 69,8 %, bei den 18- bis 29-Jährigen bei 54,4 %.

Welche Gesundheitsthemen sind Ihnen besonders wichtig?

Als wichtigstes Thema für die Gesundheitsversorgung nennen die Menschen in der Region eine gute, erreichbare hausärztliche Versorgung (64,7 %), gefolgt von der Krankenhausversorgung (55,4 %) sowie einer bezahlbaren und verlässlichen Pflege (45,8 %). Eine stabile Finanzierung der Krankenkassen

ist für 11,6 % der Befragten zentral, um die Versorgung langfristig bezahlbar zu halten. Digitale Angebote werden hingegen nur von 0,5 % der Teilnehmenden als wichtiges Gesundheitsthema identifiziert.

Welche Maßnahmen zur Vorbeugung von Krankheiten und zur Förderung der Gesundheit halten Sie für am wichtigsten?

Früherkennung und Vorsorgeuntersuchungen gelten für 56,1 % der Befragten in der Region als wichtigste Maßnahme zur Krankheitsprävention. Knapp die Hälfte (46 %) spricht sich für Präventionskurse aus, während 26 % gesundes Essen in Kantinen als entscheidend erachten. Mehr wohnortnahe Bewegungsangebote stehen nur bei rund 6 % im Fokus. Das Wissen um die Bedeutung von Früherkennung und Vorsorgeuntersuchungen hängt landesweit auch vom Bildungsstand ab: 63,8 % der Befragten mit Abitur halten diese Maßnahme für sehr relevant, bei Menschen mit mittlerer Reife sind es 56,4 %, bei Hauptschulabschluss oder ohne Abschluss nur noch 49,9 %.

Welche Herausforderungen in der Pflege gibt es?

92,9 % der Befragten mit privaten oder beruflich Pflegeerfahrungen in der Region sehen pflegende Angehörige als stark belastet. 68,3 % finden, dass pflegende Angehörige zu wenig Unterstützung erhalten – dieser Wert ist landesweit insbesondere in der Altersgruppe der 30-39-jährigen hoch (97,3 %). Zudem bewerten 72,3 % die Pflegekosten für zu hoch und 95,5 % die Bürokratie bei der Pflegearbeit für übermäßig. Die Versorgungslage in der Region wird unterschiedlich bewertet: 62,5 % sehen zu wenig stationäre Plätze, bei ambulanten Angeboten sagen das 9,3 %. Die Wartezeit auf einen Pflegeplatz wird mehrheitlich als zu lang bewertet (95,6 %). Die Pflegequalität vor Ort beurteilen 45,1 % als gut, 25,8 % als schlecht.

Landkreis Ravensburg (WK 68 Wangen, WK 69 Ravensburg) Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der Gesundheitsversorgung in Ihrer Region?

Eine deutliche Mehrheit der Befragten zeigt sich mit der Gesundheitsversorgung in der Region zufrieden. Insgesamt bewerten rund 55 % ihre Versorgung vor Ort als „sehr zufriedenstellend“ oder „eher zufriedenstellend“, während 26,2 % sie als „weniger zufriedenstellend“ oder „gar nicht zufriedenstellend“ einstufen. Im Landesdurchschnitt sind die Menschen in Baden-Württemberg ähnlich positiv gestimmt: 58,8 % äußern sich zufrieden, 27,3 % unzufrieden. Die Zufriedenheit steigt mit dem Alter: In der Gruppe der über 65-Jährigen liegt sie bei 69,8 %, bei den 18- bis 29-Jährigen bei 54,4 %.

Welche Gesundheitsthemen sind Ihnen besonders wichtig?

Als wichtigstes Thema für die Gesundheitsversorgung nennen die Menschen in der Region eine gute, erreichbare hausärztliche Versorgung (57,5 %), gefolgt von der Krankenhausversorgung (50,4 %) sowie einem schnellen Facharztzugang (46,3 %). Eine stabile Finanzierung der Krankenkassen ist für 9,2 % der Befragten zentral, um die Versorgung langfristig bezahlbar zu halten. Die Stärkung der individuellen Gesundheitskompetenz wird hingegen nur von 2,5 % der Teilnehmenden als wichtiges Gesundheitsthema identifiziert.

Welche Maßnahmen zur Vorbeugung von Krankheiten und zur Förderung der Gesundheit halten Sie für am wichtigsten?

Gesundheitsbildung in Schulen gilt für 38,4 % der Befragten in der Region als wichtigste Maßnahme zur Krankheitsprävention. Knapp ein Drittel (33,8 %) spricht sich für mehr wohnortnahe Bewegungsangebote aus, während 27 % Früherkennung und Vorsorgeuntersuchungen als entscheidend erachten. Präventionskurse stehen nur bei rund 12 % im Fokus. Das Wissen um die Bedeutung von Früherkennung und Vorsorgeuntersuchungen hängt landesweit auch vom Bildungsstand ab: 63,8 % der Befragten mit Abitur halten diese Maßnahme für sehr



relevant, bei Menschen mit mittlerer Reife sind es 56,4 %, bei Hauptschulabschluss oder ohne Abschluss nur noch 49,9 %.

Welche Herausforderungen in der Pflege gibt es?

93,5 % der Befragten mit privaten oder beruflich Pflegeerfahrungen in der Region sehen pflegende Angehörige als stark belastet. Drei Viertel (71,5 %) finden, dass pflegende Angehörige zu wenig Unterstützung erhalten – dieser Wert ist landesweit insbesondere in der Altersgruppe der 30-39-jährigen hoch (97,3 %). Zudem bewerten 89,9 % die Pflegekosten für zu hoch und 79 % die Bürokratie bei der Pflegearbeit für übermäßig. Die Versorgungslage in der Region wird unterschiedlich bewertet: 71,7 % sehen zu wenig stationäre Plätze, bei ambulanten Angeboten sagen das 61,6 %. Die Wartezeit auf einen Pflegeplatz wird mehrheitlich als zu lang bewertet (76,2 %). Die Pflegequalität vor Ort beurteilen 36,4 % als gut, 46,9 % als schlecht.

Landkreis Sigmaringen (WK 70 Sigmaringen)

Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der Gesundheitsversorgung in Ihrer Region?

Eine deutliche Mehrheit der Befragten zeigt sich mit der Gesundheitsversorgung in der Region zufrieden. Insgesamt bewerten rund 66 % ihre Versorgung vor Ort als „sehr zufriedenstellend“ oder „eher zufriedenstellend“, während 27,5 % sie als „weniger zufriedenstellend“ oder „gar nicht zufriedenstellend“ einstufen. Im Landesdurchschnitt sind die Menschen in Baden-Württemberg ebenfalls positiv gestimmt: 58,8 % äußern sich zufrieden, 27,3 % unzufrieden. Die Zufriedenheit steigt mit dem Alter: In der Gruppe der über 65-Jährigen liegt sie bei 69,8 %, bei den 18- bis 29-Jährigen bei 54,4 %.

Welche Gesundheitsthemen sind Ihnen besonders wichtig?

Als wichtigstes Thema für die Gesundheitsversorgung nennen die Menschen in der Region eine gute, erreichbare Krankenhausversorgung (65,9 %), gefolgt von der hausärztlichen Versorgung (59,2 %) sowie einer bezahlbaren und verlässlichen Pflege (43,8 %). Eine stabile Finanzierung der Krankenkassen ist für 43,1 % der Befragten zentral, um die Versorgung langfristig bezahlbar zu halten. Digitale Angebote werden hingegen nur von 3 % der Teilnehmenden als wichtiges Gesundheitsthema identifiziert.

Welche Maßnahmen zur Vorbeugung von Krankheiten und zur Förderung der Gesundheit halten Sie für am wichtigsten?

Früherkennung und Vorsorgeuntersuchungen gelten für 77,2 % der Befragten in der Region als wichtigste Maßnahme zur Krankheitsprävention. 42,6 % sprechen sich für gesundes Essen in Kantinen aus, während 38,8 % Initiativen zur Bekämpfung von Einsamkeit als entscheidend erachten. Betriebliche Gesundheitsangebote stehen nur bei rund 8 % im Fokus. Das Wissen um die Bedeutung von Früherkennung und Vorsorgeuntersuchungen hängt landesweit auch vom Bildungsstand ab: 63,8 % der Befragten mit Abitur halten diese Maßnahme für sehr relevant, bei Menschen mit mittlerer Reife sind es 56,4 %, bei Hauptschulabschluss oder ohne Abschluss nur noch 49,9 %.

Welche Herausforderungen in der Pflege gibt es?

91,5 % der Befragten mit privaten oder beruflich Pflegeerfahrungen in der Region sehen pflegende Angehörige als stark belastet. Drei Viertel (78,8 %) finden, dass pflegende Angehörige zu wenig Unterstützung erhalten – dieser Wert ist landesweit insbesondere in der Altersgruppe der 30-39-jährigen hoch (97,3 %). Zudem bewerten 91,9 % die Pflegekosten für zu hoch und 97 % die Bürokratie bei der Pflegearbeit für übermäßig. Die Versorgungslage in der Region wird unterschiedlich bewertet: 82,1 % sehen zu wenig stationäre Plätze, bei ambulanten Angeboten sagen das 7,8 %. Die Wartezeit auf einen Pflegeplatz wird mehrheitlich als zu lang bewertet (61,9 %). Die Pflegequalität vor Ort beurteilen 54,8 % als gut, 6,5 % als schlecht

NBITroxx feiern ihr Comeback im Alten Schloss

Fast ein Jahr nach dem tragischen Auftritt werden NBITroxx am Samstag, den 28.02., ab 20.00 Uhr wieder im Reichlin-Meldegg-Saal des Alten Schlosses für eine Art Comeback wieder auf die Bühne treten, auch um die Geister der Vergangenheit endgültig vertreiben zu können. Die fünf gestandenen Rockmusiker gehen wieder auf die Bühne, um mit viel Herzblut und ungebrochener Spielfreude viele Rockhits der 70er und 80er-Jahre in ihrer ganzen Kraft aufleben zu lassen. Songs von UFO, Free, Deep Purple und ZZ Top gehören ebenso zum Repertoire wie Rory Gallagher, Gary Moore, Neil Young und die Rolling Stones. Mit der unverkennbaren Stimme und der gewaltigen Präsenz von Frontman Mike bringen Stefan „The Lord“ an der Hammond, „Bassman“ Philipp und Schlagwerker Albert zusammen mit Micha Hund, dem neuen Saitenvirtuosen an der Leadgitarre, Klassiker wie „Black Night“ (Deep Purple), „All Right Now“ (Free) oder „Honky Tonk Women“ (Rolling Stones) mit viel Power auf die Bühne! Plätze können im Vorverkauf bis 25.02.2026 um 12.00 Uhr für 10 Euro unter renate.schmid@amtzell.de reserviert werden. An der Abendkasse beträgt der Eintritt 12 Euro

Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg Beschäftigung schwerbehinderter Menschen bis 31. März 2026 der Arbeitsagentur melden

Betriebe mit durchschnittlich 20 Arbeitsplätzen oder mehr sind gesetzlich verpflichtet, auf mindestens fünf Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Für kleinere Betriebe bestehen Sonderregelungen. Die Anzeige mit den Beschäftigungsdaten aus 2025 muss bei der zuständigen Agentur für Arbeit bis zum 31. März 2026 eingegangen sein. Diese Frist kann nicht verlängert werden. Die Meldung kann auf elektronischem Wege schnell und unbürokratisch vorgenommen werden.

Kostenlose Software

Kommen Arbeitgeber ihrer Beschäftigungspflicht nicht nach, ist eine Ausgleichsabgabe zu leisten. Ob und in welcher Höhe eine Zahlungspflicht besteht, lässt sich mit der kostenfreien Software IW-Elan berechnen. Diese steht auf der Homepage www.iw-elan.de unter der Rubrik „Download“ zur Verfügung.

Die Höhe der Ausgleichsabgabe wird regelmäßig angepasst. Für das kommende Jahr wurden die Staffelnbeträge erhöht. Die Mittel der Ausgleichsabgabe werden zur Förderung der Teilhabe von schwerbehinderten Menschen eingesetzt, zum Beispiel zur Einrichtung eines Arbeitsplatzes sowie zur Förderung eines schwerbehinderten Menschen mit einem Eingliederungszuschuss.

Fragen zum Anzeigeverfahren werden von Montag bis Freitag zwischen 09:30 Uhr und 11:30 Uhr unter der Telefonnummer 07161 9770-333 für Arbeitgeber aus dem Bezirk Konstanz-Ravensburg beantwortet. Weitere Hinweise sind auf

www.arbeitsagentur.de/unternehmen/personalfragen/pflichten-arbeitgeber/schwerbehinderte-menschen zu finden.

Der Arbeitgeber-Service steht den Betrieben gerne für Beratungen zur Einstellung schwerbehinderter Menschen zur Verfügung. Er ist unter der kostenlosen Nummer 0800 4 55520 erreichbar.

Information zur Wahlwerbung!

In der Woche vor dem Wahlsonntag ist keine Wahlanzeige mehr möglich. Weitere Informationen gerne telefonisch 07154 8222-70 oder unter

STELLENANGEBOTE

WIR SUCHEN DICH!



Austräger

(m/w/d)

Karsee 13 und Karsee 13/1

für das Gebiet Karsee 13:

Abraham, Eggerts, Haag, Riefen, Steissen u.a.

- ab sofort • ab 13 Jahren • Vergütung nach Laufzeit
- Zeitaufwand ca. 4 Std. • Erscheinungstag ist Freitag
- Anlieferung erfolgt nach Hause

für das Gebiet Karsee 13/1:

Aich, Grub, Mollen, Sommers, Zeihers u.a.

- ab sofort • ab 13 Jahren • Vergütung nach Laufzeit
- Zeitaufwand ca. 3 Std. • Erscheinungstag ist Freitag
- Anlieferung erfolgt nach Hause

Interessiert? Jetzt bewerben unter
zustellung@duv-wagner.de | 07154 8222-20

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
 Max-Planck-Str. 14 | 70806 Kornwestheim




Werden Sie
 Schneeleo-Pate!



Chris / Adobe Stock

NABU.de/schneeleo-pate
 Telefon: 030.284984-1574
 E-Mail: paten@NABU.de



LUSTIGE STIFTEBOX

Du brauchst:

- buntes Krepppapier
- buntes Tonpapier
- Wackelaugen aus dem Bastelladen
- Filzstifte
- Schere, Klebstoff

So geht es:

Beklebe eine leere Klopapierrolle mit buntem Krepppapier. Die Wackelaugen klebst du auf ein rundes oder ovales Stück weißes Tonpapier und klebst dann das Ganze auf die Papierrolle. Nase und Mund kannst du nun einfach aufmalen oder ebenfalls aus Tonpapier basteln. Schneide nun aus dem bunten Tonpapier noch Füße und Arme für deine Box aus, die du unten bzw. rechts und links befestigst.

© Susanne von Poblitzki/DEIKE 725R24R4

MIETGESUCHE

WOHNUNG GESUCHT

AB APRIL
2026

Wir suchen für eine Landschaftsgärtnerin ab 01. April oder früher eine ländlich gelegene 2-3 Zimmerwohnung mit Einbauküche und Balkon oder Terrasse. Bei Bedarf werden auch Gartenpflegearbeiten übernommen.

Kontaktaufnahme unter: 07528/95813

Helmut Haas GmbH
haas-galabau.de



GESCHÄFTSANZEIGEN

MACHEN SIE SICH UNABHÄNGIGER
VON HOHEN STROMPREISEN!



HEUTE INVESTIEREN.
MORGEN SPAREN.

→ Photovoltaik aus der Region

KOSTENLOSE
BERATUNG

+49 752820 79850 | info@kws-solar.de
Gewerbegebiet Bernried 10, 88099 Neukirch

STELLENANGEBOTE



Wir suchen
Verstärkung

Arbeiten mitten in Amtzell – Präzision, die begeistert

Bei ASKEA Feinmechanik im Herzen von Amtzell entstehen Baugruppen mit größter Sorgfalt und Liebe zum Detail.

Wir erweitern unser Team und suchen:



Maschinen- und
Anlagenführer (m/w/d)

Mitarbeiter in der
Montage (m/w/d)

karriere.askea-gruppe.de

Mehr Infos unter:
www.askea-gruppe.de/karriere
oder telefonisch unter
07520 / 95 68 - 45



Dein AOK-Team von links: Jürgen Schmid,
Renate Klatte, Tugba Basarlan, Lena Holtfort,
Stefanie Lewandowski

Jetzt zur AOK
wechseln und
einen
Profi-Reifen-
wechsel
gewinnen!

Wechselwochen

Deine Winterreifen solltest du noch
drauf lassen – zur AOK **wechseln**
solltest du heute!

Wir bringen PS auf die Straße:

- attraktiver **Beitragssatz**
- maßgeschneiderte **Leistungen**
- immer die AOK, die du **brauchst**

GESUNDNAH

AOK Bodensee-Oberschwaben
Die Gesundheitskasse.



SCAN ME